

1. Allgemeines

Die Empfehlungen befassen sich mit der Unterbringung von Obdachlosen und deren Wiedereingliederung in die Gesellschaft.

Dem Problem der Obdachlosigkeit ist am besten mit vorbeugenden Maßnahmen zu begegnen. Für Fälle, bei denen es trotz vorbeugender Maßnahmen zu Obdachlosigkeit kommt, enthalten die Empfehlungen Hinweise für die örtlichen Behörden, wie die anstehenden Probleme bewältigt werden können. Hierzu ist vor allem eine enge Kooperation mit den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege erforderlich.